

RS Vwgh 1981/1/21 2238/79

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.01.1981

Index

65/01 Allgemeines Pensionsrecht

Norm

PG 1965 §9 Abs1;

1. PG 1965 § 9 heute
2. PG 1965 § 9 gültig ab 31.12.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 210/2013
3. PG 1965 § 9 gültig von 31.12.2005 bis 30.12.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 165/2005
4. PG 1965 § 9 gültig von 01.01.2004 bis 30.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 130/2003
5. PG 1965 § 9 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 71/2003
6. PG 1965 § 9 gültig von 01.01.2003 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2002
7. PG 1965 § 9 gültig von 01.01.2003 bis 31.12.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/1997
8. PG 1965 § 9 gültig von 01.10.2000 bis 31.12.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2001
9. PG 1965 § 9 gültig von 01.10.2000 bis 30.09.2000 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 95/2000
10. PG 1965 § 9 gültig von 01.10.2000 bis 30.09.2000 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 142/2000
11. PG 1965 § 9 gültig von 01.01.1994 bis 30.09.2000 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 16/1994
12. PG 1965 § 9 gültig von 01.03.1985 bis 31.12.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 426/1985
13. PG 1965 § 9 gültig von 01.01.1966 bis 28.02.1985

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 0280/72 E 6. April 1972 RS 1

Stammrechtssatz

Der Anspruch auf Zurechnung von Jahren nach § 9 Abs 1 PG 1965 ist Gegenstand einer selbständigen Entscheidung. Entscheidet eine Gemeindebehörde nicht auch ausdrücklich darüber, sondern bloß über die Bemessung des Ruhegenusses, dann hat die Aufsichtsbehörde eine dagegen nur mit der Begründung, es habe eine Zurechnung von Jahren nach § 9 Abs 1 PG 1965 zu erfolgen, erhobene Vorstellung als unzulässig zurückzuweisen, weil sie nicht die von der Behörde entschiedene Sache betrifft. Der Anspruch auf Zurechnung von Jahren nach Paragraph 9, Absatz eins, PG 1965 ist Gegenstand einer selbständigen Entscheidung. Entscheidet eine Gemeindebehörde nicht auch ausdrücklich darüber, sondern bloß über die Bemessung des Ruhegenusses, dann hat die Aufsichtsbehörde eine dagegen nur mit der Begründung, es habe eine Zurechnung von Jahren nach Paragraph 9, Absatz eins, PG 1965 zu erfolgen, erhobene Vorstellung als unzulässig zurückzuweisen, weil sie nicht die von der Behörde entschiedene Sache betrifft.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1981:1979002238.X02

Im RIS seit

09.12.2003

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at